

**Anlage zu § 2 des Vertrages
Stadt Rheine und Caritasverband Rheine:
Angepasste Leistungsbeschreibungen
der Suchtberatung zum 1. Januar 2009**

Suchtberatung

a) Lokale Suchtprävention

Zielgruppen:	◆ Bürgerinnen und Bürger der Stadt Rheine ◆ Institutionen und Betriebe ◆ Schulen und Bildungseinrichtungen ◆ Multiplikatoren ◆ Vereine und Kirchengemeinden ◆ Suchtselbsthilfe
Angebote:	◆ Einbindung suchtvorbeugender Angebote mit dem Schwerpunkt Pathologisches Glücksspielen in die sektoralen Sucht- und Drogenberatungsstellen, um Zugänge zum Suchthilfesystem zu ebnet ◆ Ergänzende lokale Präventionsangebote zum Pathologischen Glücksspielen für die genannten Zielgruppen in Abstimmung mit der für den Sektor zuständigen Prophylaxefachkraft des Kreises Steinfurt ◆ Fortbildung, Beratung und Vernetzung von Multiplikatoren ◆ Beratung politischer und fachlicher Gremien der Gesundheitshilfe, der Sozialhilfe und der Jugendhilfe in Rheine ◆ Lokale Öffentlichkeitsarbeit
Besonderheiten:	---
Umfang:	◆ Vorbereitung, Durchführung und Evaluation von mindestens 8 Präventionsveranstaltungen mit den oben beschriebenen Zielgruppen ◆ Beratung von Suchtselbsthilfe
Kennzahlen:	◆ Terminanzahl mit Zielgruppen ◆ Anzahl der Präventionsveranstaltungen ◆ Teilnehmeranzahl für Präventionsveranstaltungen und niederschwellige Angebote

b) Suchtberatung: Schwerpunkt Pathologisches Glücksspielen

Zielgruppen:	◆ Menschen mit Glücksspielsucht ◆ Angehörige, Familien und soziales Umfeld ◆ Suchtselbsthilfe
Angebote:	◆ Einzelfall- und Paarberatung ◆ Psychosoziale Behandlung ◆ Gruppenangebote ◆ Angehörigenberatung

	◆ fallbezogene Kooperation und Vernetzung mit regionalen Fachdiensten und stationären Einrichtungen ◆ bedarfsgerechte Vermittlung in weiterführende Hilfsmaßnahmen (ambulant und/oder stationär) ◆ Nachsorge nach stationärer Behandlung und Rehabilitation ◆ Hinführung, Vermittlung und Kooperation mit Schuldner- und Insolvenzberatungsangeboten ◆ Fachliche Begleitung der Suchtselbsthilfe ◆ Förderung der lokalen Kooperation ◆ zielgruppenbezogene Öffentlichkeitsarbeit
<i>Besonderheiten:</i>	---
<i>Umfang:</i>	◆ durchschnittlich 60 Klienten und Angehörige in Einzel- und Gruppenkontakten ◆ Beratung von Suchtselbsthilfegruppen ◆ Regelmäßige Mitarbeit in Facharbeitskreisen und beständige Fortbildung zur Qualitätssicherung
<i>Kennzahlen:</i>	◆ Gesamtzahl pro Jahr: Klienten und Angehörige ◆ 80% der Klienten aus Rheine ◆ Wartezeit auf Erstgespräch nicht länger als 14 Tage ◆ Anzahl Gruppensitzungen ◆ Terminanzahl Teilnahme an Facharbeitskreisen und Fortbildungsveranstaltungen